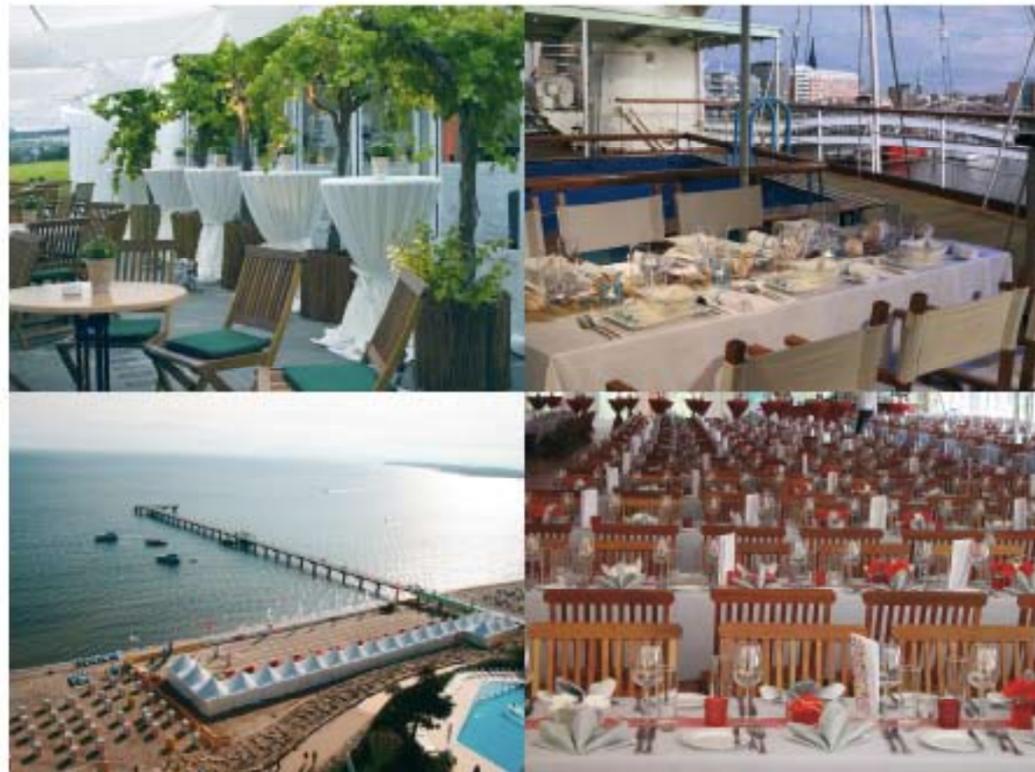


POLO

Polo Open Timmendorfer Strand 2008



we create atmosphere



Welcome to our world

Einzigartige Sportveranstaltungen werden mit dem weitzelligen Equipment von Party Rent zu einem Event mit besonderer Atmosphäre. Party Rent bietet als Non-Food-Caterer einen umfassenden Full-Service und ist somit Ihr idealer Event-Logistik-Partner. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns in einer unserer Niederlassungen.

Kennen Sie schon den neuen Bildband „we create atmosphere“? Auf über 250 Seiten finden Sie erprobte Eventlösungen und Ausstattungen. Mehr unter www.welcome-to-our-world.com



Liebe Freunde des Polo-Sports,

mit „Baltic Polo Events“ hat die älteste und schnellste Mannschaftssportart der Welt auf der idyllischen Poloanlage des „Gestüt Hof am See“ im Timmendorfer Stadtteil Hemmeldorf Einzug gehalten. Wir freuen uns, jetzt schon zum dritten Mal die Polo Open präsentieren zu können. Sechs Teams, 24 internationale Spieler und knapp hundert Pferde werden während der drei Turniertage spannende Chukker absolvieren und das einzigartige Polo-Flair an die Ostsee bringen.

Wir bedanken uns bei allen Partnern und Helfern, die dieses Polo-Event mit uns vor mittlerweile drei Jahren aus der Taufe gehoben haben und seither begleiten. Wie schnell die Zeit vergeht... Das wird auch daran deutlich, was seither alles in Sachen Polo am Timmendorfer Strand passiert ist. Das Beach Polo, welches wir im Frühjahr an der Timmendorfer Seebrücke veranstalten, hat sich mittlerweile zu einem echten Publikumsmagneten entwickelt. Und auch die Polo Open erfreuen sich einer schnell wachsenden Fangemeinde. Polo hat hier im hohen Norden einen festen Platz eingenommen, für uns als Veranstalter ist das die größte Bestätigung unserer Arbeit. Freuen Sie sich auf spannende Spiele und mitreißende Poloatmosphäre: Herzlich willkommen auf dem „Gestüt Hof am See“ bei den Polo Open Timmendorfer Strand 2008. □

Thomas Strunck
Alexander Schwarz



Impressum:
Veranstalter BALTIC POLO EVENTS, i.HSE Dr. Sascha Brückner, Hühstr. 59-61, 23552 Lübeck, Tel. +49 450 70369 66, Fax +49 4503 70369 67, www.polo-timmendorfer-strand.de, Sportliche Leitung: Alexander Schwarz, Tel. 0160 933 86 706, as@polo-timmendorfer-strand.de, Vermarktung und Organisation: Thomas Strunck, Tel. 0172 4141 020, ts@polo-timmendorfer-strand.de **Herausgeber** Baltic Polo Events **Verleger** Polo+10 Das Polo-Magazin, Ballindamm 9, 20095 Hamburg, Tel. 040 300 67 29 0, hallo@polo-magazin.de, www.polo-magazin.de **Geschäftsführer** Thomas Wirth **Chefredaktion** Stefanie Stütting **Autoren** Katrin Langemann, Sandra Laube, Baltic Polo Events **Layout & Grafik** Santa Gustina **Fotografie** Timmendorfer Strand Tourismus, Baltic Polo Events, Anders Björk, Oliver Schmidt, Allyson Hoffmann **V.i.S.d.P.** Thomas Wirth **Objektleitung** Sandra Laube **Verlagsass.** Jennifer Röstel **Anzeigen** Tatjana Kordas, John Swenson, Jörn Jacobsen, Tim Mittelstaedt **Anzeigenpreisliste** I/08. Printed in Germany. Polo+10 ist eine eingetragene Marke (Nr. 304 25 306). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Einwilligung des Verlages nicht gestattet. **Abonnement** hallo@polo-magazin.de

Aus dem Inhalt



05 4 Köpfe – 4 Meinungen

Polofieber am Timmendorfer Strand. Vier persönliche Meinungen zur dritten Ausgabe der Polo Open.

07 Polo 1x1

Die Grundbegriffe und wichtigsten Regeln des Polosports auf einen Blick.

08 Rückblick Polo Open 2007

Schon im vergangenen Jahr begeisterten die Polo Open Timmendorfer Strand ein großes Publikum an der Ostsee.

12 Dresdner Bank Beach Polo Timmendorfer Strand

Über 50.000 Menschen sahen das Dresdner Bank Beach Polo am Timmendorfer Strand in diesem Frühjahr.

16 Arena Polo Masters Balve

Die Anlage von Schloss Wocklum blickt auf eine 60-jährige Reitsporttradition zurück – jetzt kam Polo ...

29 Teams, Spieler, Spielplan und Programm

Alle Player, Mannschaften und Begegnungen.



Zeigen Sie sich von Ihrer sportlichen Seite. Die R-Line-Ausstattungen für den Touareg von Volkswagen Individual.

Ob Gelände oder Asphalt – mit den zwei R-Line-Ausstattungsvarianten für den Touareg hinterlassen Sie überall einen sportlichen Eindruck. Freuen Sie sich auf exklusive Highlights wie zum Beispiel die Leichtmetallräder „Oranys“, die Sportitze in Nappaleder oder die in Wagenfarbe lackierten Stoßfänger in kraftvoller Optik. Oder um es in unseren Worten zu sagen: Freuen Sie sich auf die perfekte Verbindung aus sportlichem Design und grenzenlosem Fahrspaß. Mehr Informationen unter www.volkswagen-individual.de und bei Ihrem Volkswagen Partner.



Das Auto.

4 Köpfe – Vier Meinungen

Innerhalb kürzester Zeit haben Alexander Schwarz und Thomas Strunck die Ostseeküste in eine Polohochburg verwandelt. Seit drei Jahren tragen die Polo Open Timmendorfer Strand dazu bei.



Christian Jaletzke, Geschäftsführer Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH: „Junge und erfrischende Tradition ist das Poloturnier Timmendorfer Strand in Hemmendorf auf dem wunderschönen Gestüt am See. Die Faszination Polo trifft auf ein einzigartiges Ambiente, das englische und argentinische Turniere vor Neid erblassen lässt. Alexander Schwarz und Thomas Strunck ist es zu danken, die Polo Open Timmendorfer Strand kriert und fest im europäischen Polo-Terminkalender etabliert zu haben. Mit herzlichen Grüßen an alle Player und Besucher der Polo Open wünsche ich Ihnen viele besondere Momente bei den Chukkern, den Tritt-Ins, den interessanten Gesprächen mit vielen sympathischen und polobegeisterten Menschen.“ □



Volker Popp, Bürgermeister Timmendorfer Strand: „Die Kombination von hochkarätigem Spitzensport und liebevoll organisiertem Rahmenprogramm ist das Erfolgsrezept, mit dem die Organisatoren alljährlich Tausende von Zuschauern begeistern. Ich würde mir wünschen, dass sich dieses Turnier auf Dauer etablieren und zu einer Traditionsveranstaltung wird. Gerade das weitläufige Gelände der Familie von Barby eignet sich bestens für diesen Sport. Es sind Erfolgsgeschichten wie diese, die dazu beitragen, dass Timmendorfer Strand weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus als sportlich ausgerichtete Kommune wahrgenommen wird. Allen Besuchern und Gästen wünsche ich spannenden und abwechslungsreichen Polosport.“ □



Mike Lindner, Erster Vorsitzender des Polo Club Timmendorfer Strand e.V.: „Obwohl noch in den Kinderschuhen, kann der Polo Club Timmendorfer Strand e.V. etwas über ein Jahr seit seiner Gründung auf eine erfolgreiche Arbeit zurückblicken. Zahlreiche Mitglieder konnten geworben und eine kontinuierliche Trainingsarbeit aufgenommen werden. Ich freue mich, dass die Polo Open 2008 erneut auf dem Gestüt „Hof am See“ stattfinden und wünsche der Veranstaltung einen guten Verlauf. Den Spielern – insbesondere natürlich den Mitgliedern des Polo Clubs Timmendorfer Strand e.V. – wünsche ich sportlichen Erfolg und faire Chukker. Genießen Sie, liebe Besucher, die einzigartige Atmosphäre und erfreuen Sie sich an den vierbeinigen Hauptdarstellern.“ □



Heinz Meyer, Erster Vorsitzender der Aktivgruppe für Handel und Gewerbe Timmendorfer Strand e.V.: „Die Aktivgruppe für Handel und Gewerbe Timmendorfer Strand e.V. unterstützt die Poloturniere in Timmendorfer Strand und die Etablierung des Polosportes an der Ostsee gerne. Diese Veranstaltungen haben den Bekanntheitsgrad von Timmendorfer Strand weit über die Gemeindegrenzen hinaus gesteigert. Timmendorfer Strand steht heute bundesweit als innovativer Standort; nicht nur für den Polosport. Somit helfen diese Poloevents nicht nur dem Polosport an sich, sondern auch der Gemeinde Timmendorfer Strand und nicht zuletzt deren Gewerbetreibenden. Wir freuen uns auf erfolgreiche Polo Open 2008.“ □



Das kleine Polo 1x1

Wer die wichtigsten Grundregeln kennt, findet sich auch als Poloneuling schnell ins Spielgeschehen ein. Hier die Basics des schnellen Sports auf einen Blick.

Das Team: Jeder der vier Spieler trägt entsprechend seiner Position auf dem Feld eine Nummer. Nr. 1 ist der Angreifer, Nr. 2 ein Mittelfeld-Spieler. Nr. 3 ist der taktische Dreh- und Angelpunkt, das Herz des Teams, und Nr. 4 (auch „back“ genannt) ist der Verteidiger auf der hintersten Position. Während sich 1 und 2 nach vorne orientieren, übernehmen 3 und 4 die Verteidigungsaufgaben und bauen das Spiel von hinten auf.

Das Spielfeld: Das Polospielefeld ist 300 Yards lang und 200 Yards breit, was einer Bemaßung von ca. 270m mal 180m entspricht. Die drei Meter hohen Torpfosten stehen acht Yards (ca. 7,20m) auseinander und sind aus Sicherheitsgründen nicht fest verankert. Als Torerfolg wird auch jeder Ball gerechnet, der zwischen den gedachten Verlängerungslinien der Pfosten – egal in welcher Höhe – hindurchgeschlagen wird.

Die Spielzeit: Ein Spiel besteht aus mindestens vier bis höchstens acht Spielabschnitten, den so genannten Chukker. Ein Chukker hat 7,5 Minuten reine Spielzeit, bei Unterbrechungen wird die Uhr angehalten. In Deutschland werden in der Regel vier Chukker gespielt. Die Pausen zwischen den einzelnen Spielabschnitten, in denen die Pferde gewechselt werden müssen, dauern zwischen drei und fünf Minuten. Nach jedem Torerfolg ändern die Mannschaften die Spielrichtung, was für Zuschauer, die zum ersten Mal Polo sehen, äußerst verwirrend sein kann. Fällt ein Spieler vom Pferd, ohne sich zu verletzen, läuft das Spiel weiter. Stürzt oder verletzt sich ein Pferd, gerät ein Zaumzeug in Unordnung oder löst sich eine Bandage, wird das Spiel sofort unterbrochen.

Das Handicap: Jeder Spieler hat – ähnlich wie beim Golf – ein individuelles Handicap in einer Skala von -2 (Anfänger) bis +10. Auf der ganzen Welt gibt es derzeit nur eine Handvoll Spieler mit einem Handicap von +10. Rund 90 Prozent der Spieler bewegen sich in einem Handicapbereich von 0 bis +2. Das Teamhandicap addiert sich aus den Einzelhandicaps der Spieler. Treffen Mannschaften mit unterschiedlichem Teamhandicap aufeinander, erhält die Mannschaft mit dem niedrigeren Teamhandicap eine Torvorgabe.

Line of the Ball: Die Linie des Balls und das Wegerecht bilden die Grundlage des Spiels. Die Linie des Balls ist die weitergedachte Richtungslinie des geschlagenen Balls. Diese Linie darf von einem Gegner nicht gekreuzt werden. Der Spieler, der seinem geschlagenen Ball auf gerader Linie folgt oder als erster ohne Behinderung anderer auf die Linie des rollenden oder fliegenden Balles einschwenkt, darf nicht von einem anderen Spieler gekreuzt werden, da dadurch Pferd oder Spieler gefährdet würden.

Der Schläger und der Ball: Der Poloschläger (auch Stick genannt) besteht normalerweise aus Bambus oder Weidenholz und darf nur in der rechten Hand geführt werden. Je nach Größe von Pferd und Reiter sind die Sticks zwischen 122 cm und 137 cm lang. Das Endstück, mit dem der Ball geschlagen wird, heißt „Zigarre“. Die Bälle, traditionell aus gepresstem Bambus, bestehen heute zumeist aus Kunststoff, haben einen Durchmesser von rund zehn Zentimetern und wiegen etwa 130 Gramm. Hart geschlagene Bälle erreichen Geschwindigkeiten von 130 km/h. □


TOM TAILOR
 TT-POLO.COM

„Das bestorganisierte Turnier“

Ein dickes Kompliment vom englischen Profi-Player Jack Kidd (hdc +4) an die vergangenen Polo Open Timmendorfer Strand – zu Recht.





Herzlich willkommen...

...im **MARITIM**
Seehotel Timmendorfer Strand!

Lassen Sie Ihre Seele baumeln...

...im über 3.000m² großen Beauty- und Wellnessbereich, der 2006 neu eröffnet wurde. Auf drei Ebenen wird Entspannung pur geboten: Im Meerwasser Außen- und -innenpool mit Massageliegen und Luftsprudelanlage, beim Besuch der verschiedenen Saunen oder des Fitnessraumes sowie im exklusiven SPA-Bereich mit Thalassowanne, Seifenschäummassage, Schlammbad, uvm.

Besondere Angebote

Jahreskarte im Wellness- und Spaclub: 1.800 € pro Person

ein Jahr lang Nutzung der gesamten Wohlfühllandschaft · Anwendungen und Produkte sowie ein Abendessen in der „Orangerie“ für zwei Personen

Sunday SPA: 110 € pro Person

Tageszimmer · freie Nutzung des gesamten Wellness- und exklusiven SPA-Bereiches · Ganzkörperöleinreibung auf dem heißen Stein · 3-Gang Mittags-Menü in der „Orangerie“

Folgen Sie den kulinarischen Verführungen der Ostseeküste...

...dann gelangen Sie geradewegs in das Gourmet-Restaurant „Orangerie“, genau gesagt in das Reich von Sternekoch Lutz Niemann und Restaurantleiter Ralf Brönnner. Erfahren Sie bei einem Besuch das wohlige Gefühl, aufmerksam, aber dezent umsorgt zu werden. Genießen Sie ein exklusives Menü mit harmonisierenden Weinen in eleganter Atmosphäre.

Dies alles und ein hochmotiviertes Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Sammeln Sie bei jeder Hotelbuchung €-Rabatte mit den **MARITIM PartnerCards**.

Strandallee 73 · 23669 Timmendorfer Strand
Telefon 04503 605-0 · Telefax 04503 605-2450
info.tlm@maritim.de · www.maritim.de

MARITIM
Seehotel Timmendorfer Strand



Das Polo-Open-Wochenende im September 2007 bot Polo vom Feinsten. Am Ende hatte das Team Volkswagen AG/Schneider mit Jack Kidd die Nase vorn. Team Maritim mit Alexander Schwarz schaffte es auf den dritten Rang.

Text: Katrin Langemann Fotografie: Anders Björk/Baltic Polo Events

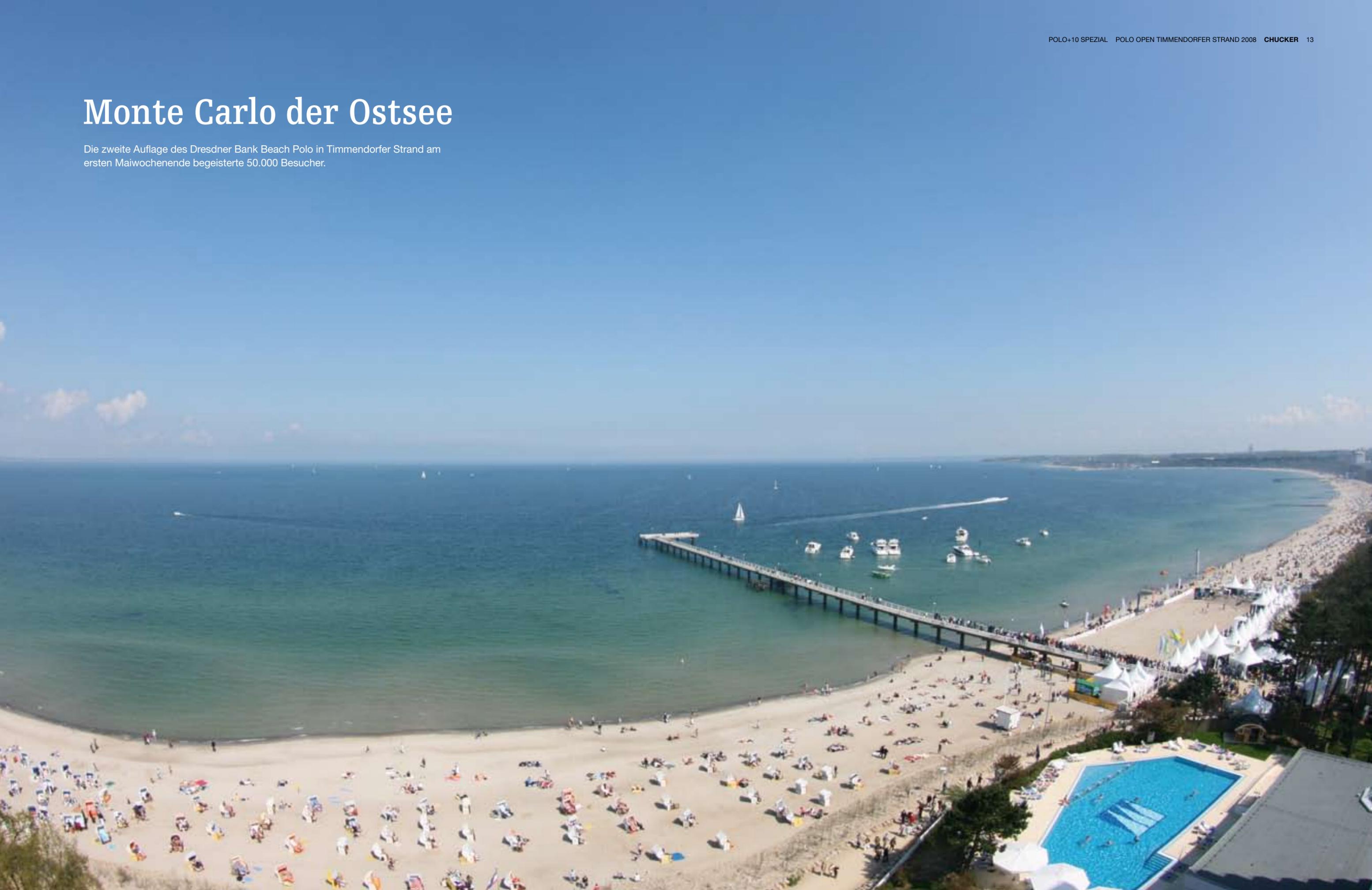
Verdient haben es die Veranstalter Thomas Strunck und Alexander Schwarz allemal. Für die Neuauflage der Polo Open hatten sie sich eine Besonderheit einfallen lassen. Die vier Letztplatzierten kämpften am Sonntag um den Baltic Cup, den das Team Central Café Fritz mit dem Argentinier Santos Anca nach einem 4:2-Sieg gegen Credit Suisse in Empfang nehmen konnte.

Während Santos um den Baltic Cup in die Schlacht ging, kämpfte sein Bruder Eduardo im Totenkopf-Team von Tom Tailor zusammen mit Dr. Diedrich Haesen, Uwe Schröder und Paulo Pulli um die Trophäe. Die Vier mussten sich allerdings mit 3:5 dem Team Volkswagen AG/Schneider mit

dem britischen +4-Goaler Jack Kidd geschlagen geben. Alexander Schwarz schaffte es mit seinem Team Maritim auf den dritten Platz. Der +3-Goaler ist einer der besten deutschen Spieler. Erst kürzlich konnte er sich im Juli bei den Low Goal Meisterschaften in Landsberg seinen 20. Deutschen Meistertitel erkämpfen. Kein anderer deutscher Polospieler hat das bisher geschafft. Wer in seine Fußstapfen treten möchte, der kann im Polo Club Timmendorfer Strand auf Hof Ritzkrog in Gronenberg/Scharbeutz beim Meister persönlich lernen. Alexander Schwarz macht Polointeressierten den Einstieg leicht und bringt ihnen die ersten Schläge, Regeln und Taktiken bei. □

Monte Carlo der Ostsee

Die zweite Auflage des Dresdner Bank Beach Polo in Timmendorfer Strand am ersten Maiwochenende begeisterte 50.000 Besucher.



TEAM TIMMENDORFER STRAND wünscht allen viel Spaß bei den Polo Open 2008



Links oben: Steffi von Pock und Juan Correa mit seinen Kindern vom Team Timmendorfer Strand; Mitte/unten: Christopher Kirsch mit Teamkollegen und im Spiel. Rechts: Team Dresdner Bank im Zweikampf mit dem schlussendlichen Sieger Team Maritim Seehotel.

Text: Katrin Langemann Fotografie: Baltic Polo Events

Welch ein imposanter Start in die Polosaison 2008. 50.000 Besucher kamen am ersten Maiwochenende zum zweiten Dresdner Bank Beach Polo nach Timmendorfer Strand. Bei strahlend blauem Himmel und herrlichem Sonnenschein kämpften acht international besetzte Teams am Ostseestrand bei der legendären Seebrücke um den Sieg. Hochspannung pur und zum Greifen nahe.

Am Ende des Strandspektakels hatte das Team Maritim Seehotel mit Carlos Velazquez und Barbara Horner die Nase vorn und verwies die Titelsponsoren Dresdner Bank auf den zweiten Platz. Thomas Bargl, Leiter Private Wealth Management Deutschland Nord der Dresdner Bank AG, war trotzdem hellauf begeistert: „Dieses Turnier sucht weltweit seinesgleichen. Bei diesem Ambiente mit Strand, Meer und Yachten im Hintergrund sowie der Exklusivität fühlt man sich am Timmendorfer Strand bestens aufgehoben. Neben dem sportlichen Part beeindruckt auch das breite Ausstellungs- und Unterhaltungsprogramm. Es ist wirklich für jeden etwas dabei.“ Eine überzeugende sportliche und kämpferische Leistung lieferten Marie-Jeanette und Heino

Ferch. Ohne argentinische Profi-Unterstützung kämpften sich die beiden Polo-Enthusiasten vom Team PriceWaterhouseCoopers mit Spielfreude und Ehrgeiz auf den dritten Rang vor. Nicht zuletzt dank der Reitkunst der ehemaligen Military-Reiterin „MJ“ Ferch. Als erstes Beach Polo Turnier in Deutschland hatten Alex Schwarz und Thomas Strunck von Baltic Polo Events im Jahr 2007 das Beach Polo Turnier Timmendorfer Strand aus der Taufe gehoben. Bereits die Premiere war ein unglaubliches Publikumsereignis, das die beiden Timmendorfer dieses Jahr sogar noch toppen konnten. Das Medieninteresse war enorm. Kein Wunder. Immerhin wurde das Beach Polo Timmendorfer Strand im Rahmen der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ als „Ausgewählter Ort 2008“ von allerhöchster Stelle gelobt.

Und geht es für die Dresdner Bank in Sachen Polo in Zukunft weiter? Thomas Bargl: „Wir werden auch im nächsten Jahr wieder Titelsponsor sein, dies bedurfte keiner langen Überlegungen! Darüber hinaus werden wir uns sicherlich weiterhin intensiv umschaun, wie die Entwicklungen im Beach Polo weiter gehen.“ □



Polo und ein Hektoliter Pils

Gelungene Premiere im Sauerland: Die ersten Arena Polo Masters Balve in einem der traditionsreichsten und bekanntesten Reitstadien Europas boten sehenswerten Polosport. Fortsetzung folgt 2009.





Fuchsbau

Hotel & Restaurant



- 42 Zimmer & Suiten im Landhausstil
- Renommiertes Restaurant mit regionaler Küche
- Banketträume für Feiern in verschiedenen Größen
- Tagungsräume bis 80 Personen
- Thermokabine · Sauna · Solarium · Fitnessraum
- Babor Kosmetik · Massage- & Ayurvedastudio
- Ganzjährig attraktive Arrangements

Dorfstraße 11 · 23669 Timmendorfer Strand
Telefon (04503) 80 2-0 · Telefax (0 45 03) 57 67
 www.fuchsbau.com · fuchsbau@landidyll.com



BUON APPETITO · BON APPETIT
 BUEN PROVECHO
 ENJOY YOUR MEAL
 GUTEN APPETIT

Wohldstraße 25 · 23669 Timmendorfer Strand
 Fon 0 45 03- 88 87 90 · Fax 0 45 03- 88 87 03



Unsere Köche sind täglich von 12:00 bis 23:00 Uhr für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Die Reitanlage Schloss Wocklum, auf der internationale Turniere, Deutsche Meisterschaften und olympische Sichtungungen stattfinden, blickt auf eine 60-jährige Reittradition zurück und öffnete in diesem Jahr zum ersten Mal den Poloponies Tor und Tür.

Text: Sandra Laube Fotografie: Oliver Schmidt

Die „Polo Offenbarung des Jahres“ nennen es die Veranstalter Thomas Strunck und Rosalie von Landsberg-Velen – Arena Polo vor historischer Kulisse auf Schloss Wocklum im idyllischen Sauerland. Diese Spielart des Polos auf sandigem Untergrund hat sich damit eine unter internationalen Dressur- und Springreitern gutbekannte Adresse in Deutschland gewählt. Die Reitanlage Schloss Wocklum, auf der internationale Turniere, Deutsche Meisterschaften und olympische Sichtungungen stattfinden, blickt auf eine 60-jährige Reittradition zurück und öffnete in diesem Jahr zum ersten Mal den Poloponies Tor und Tür. Zur Premiere vom 1. bis 3. August begeisterte das Turnier mit vier hochkarätigen Teams, spannenden Chuckern und zahlreichen Zuschauern auf den Rängen entlang des Spielfeldes. Im Finale setzte sich das Team Balver Zinn, in dem Nicolas „Tuki“ Ruiz Guinazu an der Seite von Sebastian Schneberger und Martin Podesta kämpfte, mit 10:6 gegen das Team Iserlohner durch. Weniger eindeutig war das Spiel um Platz drei und vier, bei dem letztlich nach einem 11:11 Unentschieden die Tordifferenz von sechs zu fünf dem Team Ruhr Nachrichten den dritten Platz bescherte. Insgesamt überzeugten vor allem die Jungstars Svenja Hölty (20, hdc +1, Team Ruhr Nachrichten), Nicolas „Tuki“ Ruiz Guinazu (16, hdc +1, Team Balver Zinn) und Patrick Maleitzke (19, hdc +1, Team Balve) mit enormer Spiel- und Nervenstärke. Josef Jost, Namensgeber des Teams Balver Zinn, war über den ersten Platz der Spieler so erfreut, dass er sein Glück mit dem gesamten Publikum teilte. Mit einem Hektoliter Iserlohner Pils. □





POLO CLUB TIMMENDORFER STRAND E.V.

ganztägiger Spielbetrieb | wöchentliche Clubchukker | Poloschule

Poloanlage in Schleswig-Holstein,
in direkter Ostsee- und Autobahnnähe
45 großzügige Boxen
Fullsize Polofeld (ab Frühjahr 2009)
Stick & Ball Feld (ab Frühjahr 2009)
90m x 25m Halle (Winter Chukker)
Abreiteplatz
Weideflächen
optimale Ausreitemöglichkeiten
Vermittlung von Poloponies
Polo Pro Shop

Anfragen für Einstellkosten und Clubchukker unter nachfolgenden Kontaktdaten:

www.poloclub-timmendorfer-strand.de

Trainingsgelände
Hof „Ritzkrog“
23648 Gronenberg / Scharbeutz

Vermarktung und Organisation:
Thomas Strunck
Tel. 0172 / 41 41 020
as@polo-timmendorfer-strand.de

Sportliche Leitung:
Alexander Schwarz
Tel. 0160 / 933 86 706
as@polo-timmendorfer-strand.de



Die Geburt einer Legende

Die britischen Kolonialoffiziere, die sich Ende der zwanziger Jahre beim Polospiel von ihrem Kriegshandwerk erholten, ahnten wohl kaum, dass sie damit die Voraussetzung für die Geburt einer Legende schufen ...

Text und Fotografie: Jaeger-LeCoultre

Sie hatten ganz einfach ein Problem bei ihrer strapaziösen Freizeitbeschäftigung: Wo ließ sich eine Uhr finden, die den harten Bedingungen dieses den Einheimischen abgeschauten Reiter-Kampfspiels gewachsen war. Nach etlichen zerschlagenen Uhrgläsern wandten sie sich schließlich an die berühmte Schweizer Manufaktur Jaeger-LeCoultre und baten sie, eine Uhr zu entwickeln, die die Zusammenstöße und Stürze der Reiter unbeschadet überstehen würde.

Ohne es zu merken, gaben die britischen Polospieler damit den Anstoß zu einem der größten Meisterwerke der Uhrmacherkunst dieses Jahrhunderts. Um ihren sportlichen Anforderungen gerecht zu werden, betrauten Jacques-David LeCoultre und die Société Jaeger nämlich den besten Stylisten ihrer Zeit, den Pariser Ingenieur René-Alfred Chauvot, mit der Kreation eines neuartigen Gehäuses, das fähig war, die wertvolle Uhrwerkmechanik in allen Lebenslagen zu schützen.

Die Herausforderung wurde eingelöst: Am 4. März 1931 deponierte Chauvot die Patentschrift 712.868., in der er eine Armbanduhr beschrieb, „deren Edelstahlgehäuse in seiner Halterung gleitet und vollständig um die eigene Achse gedreht werden kann.“ Die Reverso war geboren. Die vollendete Eleganz ihres Art-Déco-Stils vereint mit der nie erreichten technischen Meisterleistung erheben die Reverso in den Rang eines zeitlosen Klassikers. So viel unverwechselbare Persönlichkeit weckt eine intensive Beziehung zur Reverso. Man bewundert sie, ergreift sie, lässt sie lautlos in ihrem Gehäuse gleiten, um diesen besonderen, klaren und präzisen Ton zu hören, der das Ende des Drehs signalisiert.

Heute ist die klassische Reverso in vier Größen erhältlich. Zudem eroberte die Reverso Squadra mit ihrem quadratischen Gehäuse einen großen Freundeskreis, der sich ab Herbst 2008 mit der Einführung der Squadra Lady weiter vergrößern wird. □



...seit 1982
RDM LOOSE firmengruppe
Immobilien seit 1982

Ihr Spezialist für exklusive Immobilien an der Lübecker Bucht!
 Die **Loose-Firmengruppe**, Inhaber Peter Loose, ist im Laufe von nunmehr 26 Jahren zu einem Unternehmen im Bereich der Immobilienwirtschaft gewachsen, das sich auf der einen Seite an den Bedürfnissen des Marktes orientiert, andererseits aber auch exklusive, strategische und ungewöhnliche Immobilien vermarktet.

Im Bereich der Lübecker Bucht arbeitet die **Loose-Firmengruppe** mit zwei Büros:

Peter Loose, staatlich geprüfter Betriebswirt
Marcus Loose, Immobilienkaufmann
 in 23684 Scharnebst-Pönitz, Bahnhofstraße 13
 Tel: 0 45 24 - 7 40 44 Fax: 0 45 24 - 7 40 45

www.loose-immobilien.com e-mail: info@loose-immobilien.com

Katja Roeschke, Immobilienwirtin
 in 23669 Timmendorfer Strand/Niendorf, Strandstraße 67 a
 Tel: 0 45 03 - 88 12 00 Fax: 0 45 03 - 88 12 01

Das Büro in Niendorf, verfügt über große Schaufenster und zusätzliche Vitruinen, die ausschließlich der Präsentation von Immobilien dienen.



Die Party Profis aus Hamburg

Einer der größten Non-Food-Caterer Europas sorgt bei den Polo Open Timmendorfer Strand für das richtige Ambiente. Party Rent hat sich bereits im vergangenen Jahr als hervorragender Polo Partner erwiesen.

Ein Poloturnier ist neben einer einzigartigen Sportveranstaltung immer auch ein Event der besonderen Art. Doch auch wenn es manchmal den Anschein hat, dass die Spiele gegenüber Buffet und gesellschaftlichem Stelldichein in den Hintergrund geraten, gutes Essen allein reicht nicht aus für ein Event der Extraklasse. Schließlich muss auch das Ambiente stimmen. Denn was nützt das beste Essen ohne Tische, Stühle, Zelte oder Toiletten? Genau dafür sorgen die Profis von Party Rent. Auch in diesem Jahr wird die komplette Eventlogistik der Polo Open von den Profis von Party Rent Hamburg geliefert. Dazu gehören die Zeltlandschaft mit verschiedenen Pagodenzelten, einem Cateringzelt sowie einer Zelhalle für den VIP-Bereich. Um dem hohen Niveau der Polo-Veranstaltung gerecht zu werden, sind die Zelte komplett mit Teppichboden ausgelegt. Verschiedene Sitz- und Stehbereiche werden in der gesamten Landschaft aufgebaut, um den Gästen angenehme Stunden zu bereiten.

1992 gegründet, hat sich Party Rent getreu dem Leitspruch „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“ innerhalb nur weniger Jahre in die Spitze der Branche vorgekämpft und ist heute einer der größten Non-Food-Caterer in Europa. Die Spezialisten übernehmen die komplette logistische Planung und Abwicklung von Veranstaltungen. Die Ausstattung umfasst Tische, Stühle, Gläser, Geschirr und Besteck, aber auch Bartresen, Kühlmöglichkeiten und ganze Hightech-Küchen. Zusätzlich zählen Zelte und Sanitärcontainer zum Repertoire.

Seit fast drei Jahren auch in Hamburg mit einem Franchise-Unternehmen vor Ort, hat sich Party Rent einen festen Platz in der Eventszene der Metropolregion erarbeitet. Bereits vor dem Schritt in die Selbständigkeit sammelten die Franchise-Partner Jan-Willem Roes und Christoph Bernhard an anderen Standorten der Party Rent Gruppe zahlreiche Erfahrungen. Immer auf Wachstumskurs, beschäftigt Party Rent Hamburg inzwischen 35 Mitarbeiter sowie einige Aushilfen. Erst vor kurzem wurde in Hamburg das neue Logistikzentrum mit 2.500 Quadratmetern Lager- und 400 Quadratmetern Bürofläche eröffnet. □



Weitere Informationen:

Party Rent Hamburg, Bernard & Roes GmbH
 Biedenkamp 1 b, D-21509 Glinde, Tel. +49 40.890 812 - 0,
hamburg@partyrent.com, www.partyrent.com



**SILBER
 DRUCK**

Herstellung von:

- Zeitschriften
- Katalogen
- Prospekten
- Büchern

... und vielem mehr!

Silber Druck oHG

Am Waldstrauch 1
 34266 Niestetal

Fon 0561 52007-0
 Fax 0561 52007-20

www.silberdruck.de
info@silberdruck.de

**Bei uns sitzen Sie
 im richtigen Sattel!**





RECHTSANWÄLTE DR. BRÜCKNER UND KOLLEGEN

Seit über 50 Jahren beraten und vertreten wir als eine der führenden Kanzleien bundesweit in- und ausländische Mandanten in sämtlichen Rechtsfragen des Pferdesports sowie des Vertrags-, Haftungs- und Versicherungsrechts.

In Kooperation mit öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen, mehreren Universitätskliniken und unserem wissenschaftlichen Beraterteam entwickeln und begleiten wir gemeinsam mit Ihnen erfolgreiche Lösungen für Ihren Pferdebetrieb und Ihre reitsportlichen Veranstaltungen.

Eberhard Fellmer
(bis März 2007)

Dr. jur. Sascha Brückner
Lehrbeauftragter an der Veterinärmedizinischen Universität Wien
Dozent an der Verwaltungsakademie Bordsesholm

Stefanie Fellmer

Bettina Demski

Prof. Dr. jur. Peter Kiel
(Wissenschaftlicher Berater)
Hochschule Wismar

Hüsstr. 59/61 □ D-23552 Lübeck
Tel.: 0451 / 707 69 13 □ Fax: 0451 / 707 69 14 □ Mobil: 0171 / 655 8 955
E-Mail: mail@fbf-rechtsanwaelte.de

Chukker Catering

Tino Varwig, Hotelier und Koch aus Leidenschaft, wird bei den Polo Open die Gäste verwöhnen. In den Genuss seiner kulinarischen Kunst durften bereits Persönlichkeiten wie Francis Ford Coppola kommen.



Genau vor einem Jahr hat hier alles angefangen. Bei den Polo Open Timmendorfer Strand im vergangenen Herbst schnupperte Tino Varwig zum ersten Mal Pololuft. „Dabei wurde mir eins klar: Genau da will ich hin. Diese Mischung aus Zielgruppe und Sport ist perfekt.“ Gesagt, getan. Für das Dresdner Bank Beach Polo Timmendorfer Strand 2008 am ersten Maiwochenende gründete er das Unternehmen „Chukker Catering“ und ist nun auch bei den Polo Open als Caterer dabei. Bereits als geschäftsführender Gesellschafter seines Hamburger Hotels „Hotel am Rothenbaum“, dem hauseigenen Restaurant und dem Media Cafe hat sich Varwig einen Namen in der Hansestadt gemacht.

Bekannt für sein Organisationstalent und seine Kochkünste wurde er bereits in der Vergangenheit von namhaften Kunden angesprochen, besondere Veranstaltungen kulinarisch zu begleiten. J.J. Darboven, Philips, Hamburg 1, die Deutsche Bank und die Johannes B. Kerner-Show sind hier zu nennen. Highlight: Vor zwei Jahren buchte Francis Ford Coppola den leidenschaftlichen Koch für eine sechswöchige Segeltour durch die Ägäis. „Coppola liebt wie ich den puren, reinen Geschmack der Speisen. Man braucht gar nicht viele Gewürze, Salz und Pfeffer reichen meist völlig aus.“

Bislang hat der leidenschaftliche Golfspieler den Polo-sport nur von der passiven Seite als Zuschauer miterlebt, doch die Einladung von Alexander Schwarz zum Polountericht wird er sicherlich nicht ausschlagen. „Als Kind bin ich

mal geritten, aber auf einem Polo pony saß ich noch nie. Ich freue mich schon wahnsinnig auf meine erste Stunde.“

Aber bevor es aufs Pferd geht, müssen die hungrigen Besucher bei den Polo Open Timmendorfer Strand versorgt werden. Tino Varwig setzt auf gesunde, leichte Kost mit frischen Zutaten. Ein Barbecue mit frischen Sommersalaten, marinierten Steaks, Lamm und Straußenfilet wird die Chukker kulinarisch begleiten. Pro Tag für rund 600 VIP-Gäste und mehrere Tausend Gäste. „Das ist schon eine Herausforderung für uns, der ich mit Spannung entgegen sehe. Natürlich bin ich vor so einem großen Event auch immer nervös, aber: Wer nicht mehr nervös ist, bekommt Routine. Und Routine ist nie gut.“

Für die Zukunft hat Varwig mit „Chukker Catering“ große Pläne und möchte als Caterer im Polosport weiter Fuß fassen. □

Weitere Informationen:

Hotel am Rothenbaum, VARWIG Hotelmanagement GmbH
Rothenbaumchaussee 107, 20148 Hamburg,
Tel. +49 40 415378-0, info@hotelamrothenbaum.de
www.hotelamrothenbaum.de

Argentina
Land des Polo und des Malbec

Wir freuen uns darauf, Ihnen die Faszination und Vielfalt der Weinkultur Argentiniens näher zu bringen!

BAIRES
Argentinisches Weinhandelskontor

Der Spezialist für argentinische Weine und Spirituosen in Deutschland mit 8 Bodegas im Direktimport und mehr als 150 verschiedenen Weinen ständig verfügbar!

BAIRES - Voßstr. 46 - 30161 Hannover
tel. 0511 - 450 6672 - fax. 0511 - 450 6671
info@baires.de - www.baires.de

Das Polo-Magazin

1. JAHGANG, 5. Jahrgang

POLO+10

Den Großen Polo Guide alle Clubs, Regeln und Taktiken
Polo Europameisterschaft 2008 Topbesetzung auf Gut Asperrn bei Hamburg
Polo People of the World die 40-Goaler der Argentine Open
Maritimperle St. Barth Stippvisite im Paradies

**POLO+10
JETZT
ABONNIEREN
040 300 67 29 0**

Polo Historie

Historie

Polo ist eine der ältesten Mannschaftssportarten der Welt. Über 3.000 Jahre reicht die Geschichte des schnellen Sports zurück.

Text: Michaela Maria Müller

Die Geschichte des Polos ist eine Geschichte der Eroberungen. Jahrhundertlang wurden Kriege zu Pferd ausgetragen. Allen voran das Reitervolk der Mongolen mit dem Anführer Dschingis Khan. Er eroberte im Mittelalter ein Reich, das heute noch als das größte zusammenhängende Landreich gilt. 29 Millionen Quadratkilometer, etwa die Fläche der ehemaligen Sowjetunion und Chinas zusammen, war es groß. Ohne die zähen und wendigen Pferde wäre die Armee Dschingis Khans wertlos gewesen, die riesigen Distanzen unüberbrückbar. Drei Jahrhunderte später. Die italienischen Condottieri, die gefürchteten Kriegsherren der Renaissance, rannten mit Infanterie und Reiterei abwechselnd gegen die Stadtmauern von Venedig, Florenz und Genua an. Finanziert wurden die schlagkräftigen Heere von der Kaufmanns- und Bankiersfamilie Medici und anderen machthungrigen Fürstenfamilien. Für Niccolò Machiavelli, der in Florenz einige Jahre die Position eines Staatssekretärs innehatte, war der Kampf zu Pferd das Gesellenstück der Kriegskunst. Was aber verwunderlich ist: Organisierte Spiele zu Pferd gab es in Europa noch nicht. Dann kam das britische Empire und mit ihm das Polospiel aus Indien nach Europa. Es war verglichen mit den Anstrengungen, die Verbände heute auf sich nehmen, um neue Märkte zu erschließen, ziemlich unspektakulär. Den Beruf konnten Kriegsherr und Soldat in der Freizeit nicht vergessen und machten ein Hobby daraus: Polo.

Ohne das britische Empire gäbe es das Spiel in Europa heute nicht. Und es scheint, als habe alles in Sandhurst begonnen. Sandhurst ist die profilierteste englische Militärakademie. Sie wurde 1741 gegründet. Sandhurst liegt in Surrey, einem County im Süden Englands. Das Gelände ist

weiläufig. Die Gebäude sind backsteinfarben und massiv, aber nicht so streng und aus einem Guss wie das Pentagon. Anhand der Ausbildung in Sandhurst konnte man immer schon sehen, wie es um die auswärtigen Beziehungen stand. Den Absolventen wurde gelehrt, was das Empire brauchte. Soldaten der Artillerie und Kavallerie, Ingenieure oder Verwaltungspersonal. Viele Briten, die ihre Ausbildung hier absolvierten, haben die Leidenschaft zum Polo entdeckt und kultiviert: David Woodd, der Vorsitzende der Hurlingham Polo Association (HPA), der Polo-Kolumnist David Edelsten und natürlich der Nachwuchs der königlichen Familie, Prinz William und Prinz Harry. Es ist eben ein wenig Abwechslung vom Drill der Militärakademie. Ein 21-jähriger Kadett beklagte sich Ende des 19. Jahrhunderts in einem Brief an die Eltern über den harten Alltag in Sandhurst: „Ich verfluche meinen schwachen Körper. Ich kann kaum die täglichen Aufgaben bewältigen.“ Aus dem Kadetten wurde einer der einflussreichsten Staatsmänner des 20. Jahrhunderts: Winston Churchill.

Ein Jahr nach dem Brief an die Eltern war Churchill bereits als Leutnant der Kavallerie auf dem Weg nach Indien. Bangalore wurde seine erste neue Heimat. Nicht nur für Churchill, für fast alle britischen Militärangehörigen waren die Tage in der indischen Kolonie lang. Zerstreuung war höchst willkommen. Zwei Monate nach seiner Ankunft schreibt er seiner Mutter: „Fast die ganze Stadt kommt, um das Polospiel zu schauen. Die Wetteinsätze belaufen sich auf mehrere Tausend Rupien. Unser Endspiel mit dem einheimischen Team fand vor einer Kulisse mit acht- oder neuntausend Zuschauern statt. Jedes Tor für die Inder wurde von

einem frenetischen Jubel begleitet.“ Wer Sieger im Duell von Herrscher und Beherrschten war, schreibt Churchill nicht. Doch ein Sieg über die Engländer war eine große Sache. Wie beim Cricket konnte man es den Kolonialherren zeigen. Und während Cricket seinen Weg von England nach Indien fand, war es mit dem Polo genau andersherum.

Für polobegeisterte Inder gibt es nur wenig Diskussionsbedarf, wenn es darum geht, den besten Spieler auszumachen. Es ist Rao Raj Hanut Singh. Er wurde 1900 geboren. Sein Vater war der Maharadscha des Königreichs Jodhpur. Auf dem Höhepunkt seiner Karriere lag Singhs Handicap bei +9. Nach dem ersten Weltkrieg ging er nach England und spielte bei der Hurlingham Polo Association. Doch sein größtes Spiel erlebte Singh 1922 in Delhi auf einem Turnier seines Vaters. Noch nie hatte Jodhpur gegen Patiala gewonnen. Bei einem Besuch des Prinzen of Wales wollte es der König von Jodhpur wissen. In seinem Stall standen 150 Pferde. Er wählte die besten aus. Im letzten Chukker stand es fünf zu fünf. Sir Harry Perry-Robinson, Berichterstatter der Times of London, schreibt über das Spiel atemlos: „Noch drei Minuten waren zu spielen. Alle Zuschauer, Generäle und hohen Beamten standen auf. Sie brüllten bis sie heiser waren, auch die Frauen schrien. Nur eine Person saß unbeweglich da: Pertab Singh, der König von Jodhpur. Er ist mittlerweile 78 Jahre alt. Jeder weiß, dass sein Team sein Augapfel ist, sein ganzer Stolz. Alles hat er für dieses Turnier getan. Doch das ganze Spiel über saß er wie versteinert da. Seine Augenbrauen bewegten sich nicht, kein Muskel, nichts. Sogar als sein Team in der letzten Minute das sechste Tor schoss – und gewann. Er saß da wie eine Figur aus Holz geschnitzt. Als

das Signalhorn das Ende läutete, stürmten alle auf ihn zu, um zu gratulieren, der Prinz of Wales war einer der ersten. Der alte Mann stand auf, Tränen liefen ihm über das Gesicht und er sagte: „Jetzt kann ich glücklich sterben.“

Während Churchills Zeit in Indien wurde in Sandhurst Polo von der Ausbildungsliste gestrichen. Die Ausgaben für den Stall und die Pferde waren zu hoch. Zudem war den Leitern der Militärakademie klar, dass die Zukunft des Krieges nicht auf dem Pferderücken ausgetragen werden würde. „Als ich in den sechziger Jahren Sandhurst besuchte, konnten wir nur ‚stick and ball‘ spielen. Um Chukker zu spielen, mussten wir nach Tidworth fahren“, berichtet David Woodd, der Vorsitzende der Hurlingham Polo Association über seine Zeit an der Militärakademie. Das hat sich geändert. Knapp hundert Jahre später steht Polo wieder auf dem Ausbildungsplan. 1998 wurde es von Arthur Denaro eingeführt. Heute leistet man sich Polo in Sandhurst. Die prominentesten Absolventen, die von der Wiedereinführung profitierten, waren die Thronfolger Nummer zwei und drei des englischen Königshauses, Prinz William und Prinz Harry. Wobei Harry der talentiertere Spieler sein soll. Obwohl der bedeutendste Polospieler der Windsor-Dynastie unbestritten ihr Vater ist. Prinz Charles hatte sogar einen eigenen Manager, Major Ronald Ferguson. Der Vater der rothaarigen Sarah, auch „Fergie“ genannt, musste seinen Posten nach der Enthüllung pikanter Details über einen Besuch in einem Londoner Massageclub aufgeben. Wer mehr über Prinz Charles und seinen Manager lesen möchte, kann dies in Fergusons Buch „The Galloping Major – My Life in Singular Times“ tun. Aber Achtung: Der Titel hält, was er verspricht. □



VARWIG – DIE WELT VON FREUNDEN

ROTHENBAUMCHAUSSÉE 80/107 · 20148 HAMBURG

Teams und Spieler

Polo Open Timmendorfer Strand 2008 – Mannschaften, Spieler, Handicaps und Teamhandicaps in der Übersicht. Das Teamhandicap ergibt sich aus der Summe der einzelnen Spielerhandicaps.

Team Jaeger-LeCoultre

Team hdc +7



Pos.	Spieler	hdc
1	Matthias Grau	-1
2	Iris Hadrat	0
3	Thomas Winter	+5
4	Christopher Winter	+3

Team Maritim Seehotel

Team hdc +3



Pos.	Spieler	hdc
1	Steffi von Pock	0
2	Jens Thomsen	0
3	Cristobal Durrieu	+3
4	N.N.	

Team Timmendorfer Strand*

Team hdc +6



Pos.	Spieler	hdc
1	Robert Lindner	-1
2	Peter Ostendorf	0
3	Gonzalo Yanzon	+4
4	Juan Correa	+3

* Team Timmendorfer Strand / Central Café Fitz / Securitas / Chukker Catering





Manches lässt sich einfach nicht verbessern ...

Der DPV gibt's seit 1981: Ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Mit seiner Hilfe können Arbeitgeber ihren Mitarbeitern äußerst attraktive betriebliche Altersrenten anbieten. Steuerlich vorteilhaft, organisatorisch kinderleicht. Die drei wichtigsten Pluspunkte:

- Der DPV gehört seinen Mitgliedsunternehmen und seinen Versicherten: Die Überschüsse kommen nur den Versicherten zugute.
- Der DPV beschäftigt keinen Außendienst: Die Kosten bleiben damit konkurrenzlos niedrig.
- Ein einzigartiges Paket: Altersrente mit dem Wahlrecht der Hinterbliebenenversorgung, einer Berufsunfähigkeitsrente und einem Wechselrecht.

Dresdener Pensionskasse VVaG
Ludwig-Cröllmann-Str. 2, 95326 Kulmbach
Tel.: (93221) 60 60-0, info@dresdener-pensionskasse.de



www.dresdener-pensionskasse.de

Team Volkswagen AG

Team hdc +8



Pos.	Spieler	hdc
1	 Uwe Zimmermann	+1
2	 Marc Pantenburg	+2
3	 Marcello Caivano	+4
4	 Stefan Diepholt	+1

Team Dresdener Pensionskasse

Team hdc +8



Pos.	Spieler	hdc
1	 Sylvia Gädeke	-1
2	 Moritz Gädeke	+2
3	 Felix Gädeke	+2
4	 Martin Iturraspe	+5

Team Tom Tailor

Team hdc +8



Pos.	Spieler	hdc
1	 Uwe Schröder	0
2	 Eduardo Anca	+6
3	N.N.	
4	 Pulli Grillini	+2

Willkommen in einer anderen Welt.

WILLKOMMEN IN IHREM GARTEN.



Nach Hause kommen. Den Garten betreten. Vielleicht für eine kurze Mittagspause. Den Abend genießen. Sich aufs Wochenende freuen. Freunde empfangen. Verleihen Sie all dem eine neue Dimension. Verzaubern Sie Ihren Garten. Bereichern Sie ihn durch einen eindrucksvollen Raum. Lassen Sie Körper, Geist, Seele zu sich selber finden. Seien Sie willkommen in einer anderen Welt – Ihrem Garten.

Mit den original Garden Lodges schaffen Sie ein Ambiente, ein Lebensgefühl, das Ihnen einfach gut tut – Ihnen, Ihrer Familie, Ihren Gästen ...

Original Garden Lodges sind von ausgesuchter Qualität, handgefertigt und gewährleisten ein angenehmes Raumklima. Drucke und Farben sind in einer großen Vielzahl verfügbar oder auch individuell nach Ihren persönlichen Wünschen zu gestalten. Holen Sie sich ein Stück Urlaub in Ihren Garten. Verbringen Sie Ihre Zeit dort, wo Sie sich wohl fühlen.

Garden Lodges sind immer auch eine niveauvolle Bereicherung für Hotellerie, Gastronomie, Wellness-Oasen, Polo- und andere Outdoor-Clubs.

Gerne beraten wir Sie bei Kauf und Miete:
 cosmopolitent, Luxurious tent solutions GmbH · Talstraße 30 · 44869 Bochum · Germany
 T+49.2327.563974 · F+49.2327.563973 · polo@garden-lodge.de
 Das Original · www.garden-lodge.de



Spielplan

Freitag, 05. September 2008

12:00 Uhr	Einlass		
13:00 - 14:30 Uhr / Spiel 1	Volkswagen AG	–	Dresdener Pensionskasse
15:00 - 16:30 Uhr / Spiel 2	Jaeger-LeCoultre	–	Timmendorfer Strand
17:00 - 18:30 Uhr / Spiel 3	Maritim Seehotel	–	Tom Tailor

anschließend Auslosung des „Lucky Losers“ *

Samstag, 06. September 2008

12:00 Uhr	Einlass		
13:00 - 14:30 Uhr / Spiel 4	Verlierer Spiel 1	–	Verlierer Spiel 2
15:00 - 16:30 Uhr / Spiel 5	Gewinner Spiel 1	–	„Lucky Looser“
17:00 - 18:30 Uhr / Spiel 6	Gewinner Spiel 2	–	Gewinner Spiel 3

Sonntag, 07. September 2008

12:00 Uhr	Einlass		
13:00 - 14:30 Uhr / Spiel um Platz 5	Verlierer Spiel 4	–	schlechterer Verlierer aus Spiel 5/6
15:00 - 16:30 Uhr / Spiel um Platz 3	Gewinner Spiel 4	–	besserer Verlierer aus Spiel 5/6
17:00 - 18:30 Uhr / Finale	Gewinner Spiel 5	–	Gewinner Spiel 6
19:00 Uhr			Siegerehrung

* Aus den Verlierern des ersten Spieltages wird als „Lucky Looser“ dasjenige Team ausgewählt, das am zweiten Spieltag gegen den Gewinner aus Spiel 1 antritt.

Programm

Turnier	Polo-Meile	Player's Night
05. bis 07. September täglich ab 12:00 Uhr Gestüt „Hof am See“, Hemmelsdorf Eintritt: 8 Euro (Kinder bis 12 Jahre und Hunde frei), Freitag freier Eintritt	05. bis 07. September 12:00 – 19:00 Uhr Umfangreiches Programm mit Gastronomie, Kinderanimation und Sponsorenständen. Eintritt kostenlos.	05. September im Nautic Club Timmendorfer Strand Einlass: ab 22:30 Uhr Eintritt: 10 Euro
VIP-Ticket-Reservierung: vip@polo-timmendorfer-strand.de		Die Tickets können an der Abendkasse erworben oder per E-Mail vorbestellt werden: party@polo-timmendorfer-strand.de

Vorschau 2008/09

23. Weihnachtsball im Maritim Seehotel Timmendorfer Strand mit der Polo Lounge 20.12.2008 ab 20:30 Uhr
 3. Beach Polo Timmendorfer Strand 01. bis 03. Mai 2009
 2. Arena Polo Masters Balve 31. Juli bis 02. August 2009

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Partnern ganz herzlich



ANDERS BJÖRK
Adventure



POLO™
Das Polo Magazin



Das König der Spiele.
König Pilsener – Exklusivpartner
der Polo Open Timmendorfer Strand.

König Pilsener

DAS KÖNIG DER BIERE

JAEGER-LECOULTRE



REVERSO SQUADRA

LINDNER

JUWELIER SEIT 1830

Kurpromenade 12, 23669 Timmendorfer Strand

Tel. 04503 / 3 12 67

Jaeger-LeCoultre partner of

